



Würdigung Geschützter Landschaftsbestandteil „Storchenwiese“

Erstellt von Fachdienst 23 – Umweltschutz 16.12.2024

1. Gebietsbeschreibung

a. Kurzcharakteristik und Historie

Auf der ca. 12,2 ha großen naturschutzwürdigen Fläche wurde bis etwa ins Jahr 2000 intensive Landwirtschaft betrieben. Hauptsächlich wurde hier Mais angebaut. Ein kleinerer Teil der Fläche lag damals brach.

Im Jahr 2003 wurde die Fläche für die Wiederansiedlung des Weißstorchs von der Stadt Walldorf ausgewählt. Zur Anlockung weiterer Störche stand zunächst in einer großen Voliere 2004 und 2005 ein einzelner Weißstorch aus dem Storchenzentrum Bornheim, außerdem wurden die ersten beiden Nisttürme errichtet. Im Nordosten des Gebietes wurden drei Teiche angelegt, die mit Wasser aus dem Hardtbach befüllt werden können. Bereits 2006 kam es zur ersten Brut auf einem Nistturm, der seitdem jährlich besetzt ist.

Zwei weitere Storch-Nisttürme wurden im Jahr 2014 errichtet. 2019 waren erstmals alle 4 Nisttürme besetzt. Zwei weitere Brutpaare haben ihre Nester auf einem Hochsitz und einem Baumwipfel errichtet. Seit 2006 sind nunmehr 48 Störche in Walldorf aufgewachsen.

Auf der Fläche wurde eine Wiese geschaffen, die es den Störchen erleichtert, dort ihre Jungen aufzuziehen. Die Teiche mit den zugehörigen Gehölzen, die Hecken und die Nähe zur Hardt ließen hier einen reich strukturierten Lebensraum für eine Fülle weiterer Arten entstehen, der im Süden Anschluss an das LSG Walldorfer Wiesen hat und im Norden nicht allzu weit vom NSG Nusslocher Wiesen entfernt ist.

Charakteristisch ist das Nebeneinander von Feucht- und Trockenbiotopen sowie reich strukturierten Säumen. Diese Vielfalt bietet einer Reihe auch bedrohter Arten einen optimalen Lebensraum.

Die Walldorfer Storchwiese ist durch konsequente Pflege und durchdachtes Mähmanagement in den letzten Jahren zu einem bedeutenden Brut- und Rastgebiet für mindestens 80 Vogelarten geworden. Daneben weist die Fläche inzwischen eine beachtliche Artenvielfalt auf. 168 Blütenpflanzenarten, mindestens 120 Insektenarten, darunter 42 Schmetterlingsarten, konnten in den letzten Jahren nachgewiesen werden. Unter den beobachteten Arten sind 38 Rote-Liste-Arten vertreten (Artenliste in Anhang 2).

Durch die extensive Nutzung und die teils einschürige Mahd übertrifft die Storchwiese inzwischen das benachbarte Landschaftsschutzgebiet „Walldorfer Wiesen“ in seiner Naturausstattung. Durch das Mähmanagement wurde bereits erreicht, dass hier durchgehend auch im Sommer ein hohes Angebot an Blütenpflanzen vorhanden ist. Dadurch unterscheidet sich die Storchwiese von den Walldorfer und Nusslocher Wiesen, auf denen nach der relativ späten Erst-Mahd das Blütenangebot im Frühsommer für mehrere Wochen sehr gering ist. Deshalb ist die Walldorfer Wiese ein stark von Insekten bewohntes und demgemäß auch von insektenjagenden Singvögeln besuchtes Gebiet.

Dennoch ist der Zustand fragil, da zentrale Bereiche der Storchwiese im Eigentum von Privatpersonen sind, mit denen es teilweise in der Vergangenheit nicht möglich war, längerfristige Pachtverträge abzuschließen. Zudem werden immer wieder Personen, auch mit freilaufenden Hunden auf der Storchwiese beobachtet.

b. Lage

Das Gebiet liegt auf Gemarkung Walldorf, Gewann Röhrig, im Rhein-Neckar-Kreis. Es liegt im Osten der Gemarkung an der K 4256 in Richtung Nußloch.



Abbildung 1: Lage der Storchwiese in Walldorf

Im Norden und Osten begrenzt der Hardtbach das Gebiet. Im Süden grenzt eine Gehölzhecke das Gebiet zur Kreisstraße K 4256 ab. Im äußersten Südwesten schließt sich eine ruderale Brachfläche an die Wiesenflächen an, während das Areal im Westen von den Ausläufern der Schwetzingener Hardt begrenzt wird.



Abbildung 2: Luftbild der Storchwiese mit Abgrenzung des Schutzgebietes

Das geplante Schutzgebiet liegt zwischen den ausgewiesenen Natur- und Landschaftsschutzgebieten Nußlocher Wiesen und dem Landschaftsschutzgebiet Walldorfer Wiesen. Es nimmt damit eine wichtige Funktion für die Biotopvernetzung ein.



Abbildung 3: Lage der Storchenwiese und ausgewiesene Schutzgebiete

Naturräumlich gehört das geplante Naturschutzgebiet zum Nördlichen Oberrhein-Tiefland und ist hier dem Naturraum „Hardtebenen“ zuzuordnen.

Kennzeichnend für den Naturraum sind ausgedehnte, sandige bis kiesige Schotterflächen mit größtenteils nährstoffarmen, wasserdurchlässigen Böden, die entweder bewaldet sind oder intensiv landwirtschaftlich genutzt werden (LUBW 2010).

Die geomorphologischen und bodenkundlichen Gegebenheiten sind durch die eiszeitliche Entstehungsgeschichte der Binnendünen und Flugsanddecken des rechtsrheinischen Oberrheingebietes geprägt, denen in Baden-Württemberg als naturräumliche Besonderheit eine landesweit herausragende Bedeutung zukommt.

Klimatisch liegen die Hardtplatten in der Klimaregion Nördliches Oberrhein-Tiefland. Der Nördliche Oberrhein ist eines der wärmsten Gebiete Mitteleuropas mit kontinentaler Tönung des Klimas. Die durchschnittlichen Jahrestemperaturen liegen bei 9,5 – 10°C, bei mittleren Jahresniederschlägen von 530 mm am Westrand bis 980 mm am Südostrand.

c. Altlasten auf dem Areal

Im Raum Wiesloch kann ein über 2000 Jahre lang betriebener Bergbau auf Blei, Zink und Silber nachgewiesen werden. Neben den eigentlichen bergmännischen Stollen, gab es im Raum Rauenberg/ Wiesloch/ Nußloch/ Leimen mehrere Hütten- und Aufbereitungsbetriebe sowie Abraum- und Schlackehalden.

Die Nutzung der jeweils vorhandenen Gewässer zur Erzaufbereitung, durch Überschwemmungen und Wiesenwässerungen sowie die Nutzung der Schlacken beispielsweise für den Wegebau hat zu großräumigen Schwermetallbelastungen der Böden in der Region geführt. Hauptparameter der Belastungen sind das Halbmetall Arsen und die Schwermetalle Blei, Cadmium und Thallium.



Nach Abschluss einer Neubewertung im Jahr 2020 durch das Wasserrechtsamt des Rhein-Neckar-Kreises gelten Anbaubeschränkungen für Futter- und Lebensmittel auf freiwilliger Basis weiter, beziehungsweise werden vom Rhein-Neckar-Kreis als Empfehlungen kommuniziert.

In Walldorf sind vor allem die Flächen östlich der Ortsmitte und nördlich des AQWA von den Bodenbelastungen betroffen. Je nach Verlauf von Be- oder Entwässerungsgräben in der Vergangenheit stellen sich bei allen Schadstoffen unterschiedliche Belastungszonen dar. Für alle Schadstoffe können dabei räumliche Bereiche identifiziert werden, in denen die höchste Belastungsstufe erreicht und in denen von einem Futter- oder Lebensmittelanbau dringend abgeraten wird.

Die Fläche der Storchenwiese weist hohe bis äußerst hohe Bleibelastungen auf, ebenso sind die Werte für Cadmium und Thallium in den höchsten Belastungskategorien zu finden.

2. Schutzwürdigkeit

Durch das Mähmanagement auf dieser Glatthaferwiese wurde bereits erreicht, dass hier durchgehend auch im Sommer ein hohes Angebot an Blütenpflanzen vorhanden ist. Deshalb ist die Walldorfer Wiese ein stark von Insekten bewohntes und demgemäß auch von insekten-jagenden Singvögeln besuchtes Gebiet.

Die Nähe zur AVR-Anlage Wiesloch ermöglicht dem Nahrungsopportunisten Weißstorch das Überleben in Walldorf, denn dort gibt es ein großes Angebot von Kleinnagern. Die Wiesen der Umgebung bieten insbesondere nach der Mahd ebenfalls ein reiches Nahrungsangebot. Offenbar ist die Storchenwiese inzwischen auch ein beliebter Sammelpunkt des Weißstorchs vor dem Zug in den Süden. Ab August kann man hier große Ansammlungen von Jungstörchen beobachten, einige Wochen später folgen dann die Altstörche.

Die folgenden Vorkommen an Tier- und Pflanzenarten wurden dokumentiert (s. Anhang 3):

a. Vögel

Im Verlauf der Bestandserhebung wurden insgesamt über 80 Vogelarten

nachgewiesen. Für 15 Arten liegen Beobachtungen vor, die eine Einstufung als Brutvogel des Untersuchungsgebietes rechtfertigen. Elf Arten sind als Nahrungsgast des Gebiets, weitere vier Arten als Durchzügler zu werten.

Insgesamt stehen 18 der vorkommenden Arten auf der Roten Liste in den Kategorien 1-3 sowie weitere acht Arten in der Vorwarnliste.

b. Säugetiere

Es konnten elf Säugetierarten nachgewiesen werden, die die Storchenwiese aber hauptsächlich zur Nahrungsaufnahme oder zur Jagd besucht haben. Lediglich eine Art (Feldhase) steht auf der Vorwarnliste.

c. Reptilien

Zwei Reptilienarten, Zauneidechsen (Vorwarnstufe) und Ringelnatter (Rote-Liste-Art), konnten nachgewiesen werden.

d. Schmetterlinge

Bei den Begehungen des Gebietes konnten über 40 Schmetterlingsarten festgestellt werden, von denen drei (Malven-Dickkopffalter, Rotklee-Bläuling und Kurzschwänziger Bläuling) gefährdet sind bzw. auf der Vorwarnliste stehen.

e. Käfer

Es konnten auf der Fläche 19 Käferarten nachgewiesen werden.



f. Libellen

Insgesamt sieben Libellenarten konnten nachgewiesen werden.

g. Stechimmen

Auf der Fläche konnten 17 Arten (u.a. Große Kreiselwespe, Blaue Holzbiene, Gelbbinden-Furchen-biene, Sechsbindinge Furchenbiene, Langhornbiene) nachgewiesen werden. Insbesondere finden sich Arten ein, die auf den Sandrasen der Sandhäuser Naturschutzgebiete ihre Nester haben, und das Angebot an nektar- und pollenreichen Blüten auf der Storchenwiese während des Sommers nutzen. Ob die genannten Furchenbienen und die Große Kreiselwespe eventuell auch im Bereich der Storchenwiese in Sandbereichen nisten, wurde bisher noch nicht überprüft.

h. Weitere Tierarten

Es konnten weitere Tierarten, wie Heuschrecken, Wanzen, Zweiflügler und Spinnen nachgewiesen werden.

i. Blütenpflanzen

Insbesondere die trockenen Bereiche der Wiese weisen typische Magerrasen-Pflanzen auf, wie z.B. Labkräuter, Arznei-Schlüsselblume, Nelken-Sommerwurz, Kartäuser-Nelke, Rundblättrige Glockenblume, Wiesen-Flockenblume oder Kriechende Hauhechel.

Bemerkenswert sind die Bestände des Großen Wiesenknopfes, die durch das Mähmanagement im Juli in voller Blüte stehen und die Ansiedlung des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings begünstigen könnten, der in der weiteren Umgebung kleinere Vorkommen hat (Waldschule Walldorf, Frauenweiler Wiesen).

Der Damm des Hardtbachs verfügt neben nährstoffreichen Brennesselfluren auch über sehr trockene Abschnitte, auf denen man Dreifinger-Steinbrech, Frühlingshungerblümchen, Sonnenwend-Wolfsmilch, Kleinen Wiesenknopf, Gelben Wau, Hügel-Vergissmeinnicht, verschiedenen Bocks-barte, Wundklee und Hornklee antrifft.

Am Rand des Schotterwegs entlang des Hardtbachs wird ein Streifen von ca. 2m Breite nur alle zwei Jahre gemäht (im Wechsel jeweils nur auf halber Länge). Dieser ruderal geprägte Streifen stellt dann eine Barriere zum Betreten der Storchenwiese während der Vegetationsphase dar. Ein Nebeneffekt dieser Maßnahme ist die Schaffung eines interessanten Biotops: die Stauden und Büsche sind ein idealer Lebensraum für Schwarzkehlchen und Dorngrasmücke. Der Blütenreichtum (Sumpfsiest, Zaunwinde, Zaun-Wicke, Vogel-Wicke, Acker-Kratzdistel, Wilde Karde, Wiesen-Flockenblume) lockt viele Insekten an.

3. Besitzverhältnisse

Die Storchenwiese umfasst insgesamt 27 Flurstücke. Die meisten dieser Flurstücke mit einer Gesamtfläche von 5,1 ha sind im Besitz der Stadt Walldorf. Für elf Flurstücke mit einer Gesamtfläche von 6,6 ha bestehen langfristige Pachtverträge. Bei einem weiteren Flurstück mit einer Fläche von 0,6 ha konnte in der Vergangenheit kein Pachtvertrag geschlossen werden.

	Fläche in ha	Anzahl Flurstücke
Privateigentum mit Pachtvertrag	6,6	11
Privateigentum ohne Pachtvertrag	0,6	1
Stadt Walldorf	5,1	15
Summen	12,2	27

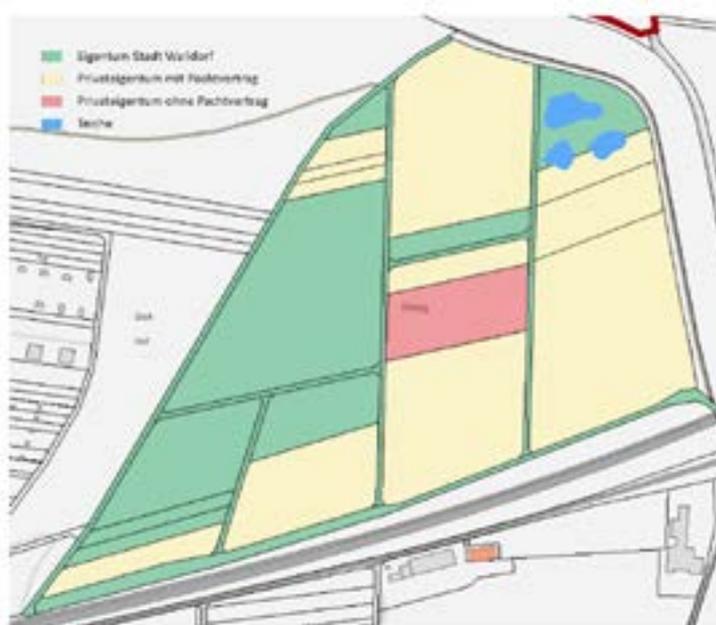


Abbildung 4: Eigentumsverhältnisse

4. Schutzzweck

Schutzzweck des geschützten Landschaftsbestandteils ist die Entwicklung, Erhaltung und Sicherung

- der Fläche, die aufgrund ihres besonderen Wuchsstandorts eine beachtliche Artenvielfalt aufweist,
- des Lebensraums für bedrohte Tier- und Pflanzenarten, darunter über 40 Rote-Liste-Arten,
- der Fläche als wichtige Biotopverbindung zwischen den Landschafts- und Naturschutzgebieten Nußlocher Wiesen und dem Landschaftsschutzgebiet Walldorfer Wiesen und
- der Belebung und Gliederung des Landschaftsbildes.

5. Besondere Verbote und Erlaubnisvorbehalte

Im Schutzgebiet sind alle Handlungen verboten, die zu einer Zerstörung, Beschädigung oder Veränderung des Schutzgebietes oder seiner Bestandteile, zu einer nachhaltigen Störung oder zu einer Beeinträchtigung der Lebensräume der vorhandenen Arten führen können.

Die Stadt Walldorf kann auf Antrag Befreiungen gewähren, wenn dies aus Gründen des öffentlichen Interesses notwendig ist.

Von den Verboten freigestellt sind die ordnungsgemäße forstwirtschaftliche Nutzung im Randbereich der Fläche, die naturschutzfachliche Beobachtung, die Ausübung des Jagdrechts sowie Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen. Das Betreten der Storchewiese für die Eigentümerinnen und Eigentümer der privaten Flurstücke ist außerhalb der Brutzeit der Störche (1. März bis 31. Juli eines Jahres) nicht verboten.

6. Vorschläge zur Pflege, Entwicklung und Erfolgskontrolle

Um die naturräumliche Ausstattung zu erhalten und weiter zu entwickeln, wurde ein Pflegeplan erstellt. Dieser teilt die Storchewiese in verschiedene Bereiche, die zu unterschiedlichen Zeiten gemäht werden. Dadurch stehen auch nach der Mahd eines Bereichs ausreichend Flächen für die vorkommenden Tierarten zur Verfügung.

Um die Akzeptanz für vorgesehene Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen auf der Storchenwiese zu erhöhen und sicherzustellen, sollten im Vorfeld und während der Umsetzung der Maßnahmen die Öffentlichkeit über die jeweiligen Hintergründe und Ziele umfassend informiert werden.

Durch erläuternde Informationstafeln und die Durchführung öffentlicher Informationsveranstaltungen an der Storchenwiese sowie die Erstellung von Presseartikeln kann über den Projektverlauf informiert werden.

Für die Dokumentation der Gebietsentwicklung und zur Erfolgskontrolle der durchgeführten Maßnahmen sollte ein Monitoring durchgeführt werden. Die Ergebnisse des Monitorings sollen zur fortlaufenden Optimierung der Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen genutzt werden und damit die Erreichung der Entwicklungsziele sicherstellen.

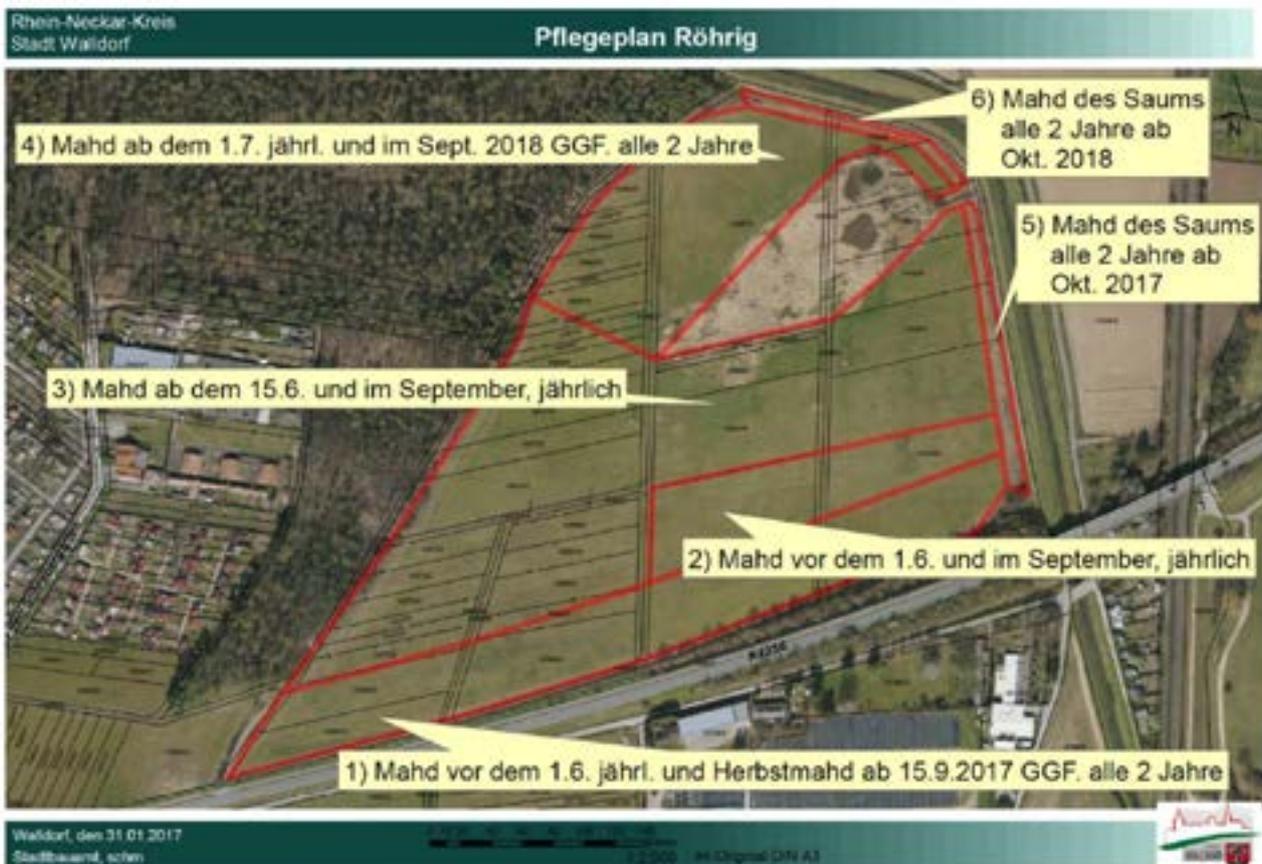


Abbildung 5: Pflegeplan der Storchenwiese



Blütenpflanzen (Oberrhein)

Art - wissenschaftlich	Art - Deutsch	Bemerkung	Rote Liste
<i>Acer campestre</i>	Feld-Ahorn		
<i>Acer platanoides</i>	Spitz-Ahorn		
<i>Achillea millefolium</i> agg.	Wiesen-Schafgarbe (Artengruppe)		
<i>Aegopodium podagraria</i>	Giersch		
<i>Ajuga reptans</i>	Kriechender Günsel		
<i>Alliaria petiolata</i>	Knoblauchsrauke		
<i>Allium</i> indet.	Lauch (unbestimmt)		
<i>Allium vineale</i> s.l.	Weinbergs-Lauch		
<i>Amaranthus retroflexus</i>	Zurückgebogener Amaranth		
<i>Anthoxanthum odoratum</i>	Gewöhnliches Ruchgras		
<i>Anthriscus sylvestris</i>	Wiesen-Kerbel		
<i>Anthyllis vulneraria</i> s.l.	Wundklee		V
<i>Aquilegia vulgaris</i> agg.	Gewöhnliche Akelei (Artengruppe)		3
<i>Arabidopsis thaliana</i>	Acker-Schmalwand		
<i>Arctium lappa</i>	Große Klette		
<i>Arctium tomentosum</i>	Filzige Klette		
<i>Arrhenaterum elatius</i>	Gewöhnlicher Glatthafer		
<i>Artemisia vulgaris</i> agg.	Gewöhnlicher Beifuß (Artengruppe)		
<i>Ballota nigra</i>	Schwarznessel	05.07.2019	
<i>Bellis perennis</i>	Gänseblümchen		
<i>Bromus sterilis</i>	Taube Trespe		
<i>Bromus inermis</i>	Wehrlose Trespe		
<i>Bromus tectorum</i>	Dach-Trespe		
<i>Bryonia dioica</i>	Rotfrüchtige Zaunrübe		
<i>Calystegia sepium</i> agg.	Gewöhnliche Zaunwinde (Artengruppe)		
<i>Campanula rapunculus</i>	Rapunzel-Glockenblume		
<i>Campanula rotundifolia</i> agg.	Rundblättrige Glockenblume (Artengruppe)		
<i>Capsella bursa-pastoris</i>	Gewöhnliches Hirtentäschel		
<i>Cardamine hirsuta</i>	Behaartes Schaumkraut		
<i>Cardamine pratensis</i>	Wiesen-Schaumkraut		
<i>Carduus acanthoides</i>	Weg-Distel		
<i>Carduus crispus</i>	Krause Distel		



<i>Carex caryophylla</i>	Frühlings-Segge	
<i>Carex nigra</i>	Braun-Segge	
<i>Carpinus betulus</i>	Gewöhnliche Hainbuche	
<i>Centaurea jacea</i> s.l.	Wiesen-Flockenblume	
<i>Centaurea stoebe</i>	Rispen-Flockenblume	
<i>Cerastium glomeratum</i>	Knäuel-Hornkraut	
<i>Cerastium semidecandrum</i>	Sand-Hornkraut	
<i>Chelidonium majus</i>	Schöllkraut	
<i>Chenopodium album</i> agg.	Weißer Gänsefuß	
<i>Cichorium intybus</i>	Gewöhnliche Wegwarte	
<i>Cirsium arvense</i>	Acker-Kratzdistel	
<i>Cirsium vulgare</i>	Gewöhnliche Kratzdistel	
<i>Clematis vitalba</i>	Gewöhnliche Waldrebe	
<i>Clinopodium vulgare</i>	Wirbeldost	
<i>Colchicum autumnale</i>	Herbst-Zeitlose	
<i>Convolvulus arvensis</i>	Acker-Winde	
<i>Conyza canadensis</i>	Kanadischer Katzenschweif	
<i>Cornus sanguinea</i>	Roter Hartriegel	
<i>Corylus avellana</i>	Gewöhnliche Hasel	
<i>Crataegus monogyna</i> s.l.	Eingriffeliger Weißdorn	
<i>Crepis biennis</i>	Wiesen-Pippau	
<i>Crepis capillaris</i>	Kleinblütiger Pippau	
<i>Crocus</i> indet.	Krokus	
<i>Cucurbita pepo</i> subsp. <i>pepo</i> convar. <i>giromontiina</i>	Zucchini	
<i>Dactylis glomerata</i> agg.	Wiesen-Knäuelgras (Artengruppe)	
<i>Datura stramonium</i>	Gewöhnlicher Stechapfel	
<i>Daucus carota</i>	Wilde Möhre	
<i>Dianthus carthusianorum</i>	Kartäuser-Nelke	V
<i>Dianthus deltoides</i>	Heide Nelke	3
<i>Diplotaxis tenuifolia</i>	Schmalblättriger Doppelsame	
<i>Dipsacus fullonum</i>	Wilde Karde	
<i>Draba verna</i> s.l.	Frühlings-Hungerblümchen i.w.S.	
<i>Epilobium hirsutum</i>	Zottiges Weidenröschen	



<i>Epilobium parviflorum</i>	Kleinblütiges Weidenröschen
<i>Erigeron annuus</i>	Einjähriger Feinstrahl
<i>Erodium cicutarium</i> agg.	Gewöhnlicher Reiherschnabel (Artengruppe)
<i>Euonymus europaeus</i>	Gewöhnliches Pfaffenhütchen
<i>Eupatorium cannabinum</i>	Gewöhnlicher Wasserdost
<i>Euphorbia helioscopia</i>	Sonnenwend-Wolfsmilch
<i>Fallopia japonica</i>	Japanischer Flügelknöterich
<i>Filipendula ulmaria</i>	Echtes Mädesüß
<i>Fumaria officinalis</i>	Gewöhnlicher Erdrauch
<i>Galeopsis tetrahit</i>	Gewöhnlicher Holzzahn
<i>Galium aparine</i> agg.	Kletten-Labkraut (Artengruppe)
<i>Galium mollugo</i> agg.	Wiesen-Labkraut (Artengruppe)
<i>Galium verum</i> agg.	Echtes Labkraut (Artengruppe)
<i>Geranium molle</i>	Weicher Storchschnabel
<i>Geranium pratense</i>	Wiesen-Storchschnabel
<i>Geranium robertianum</i> agg.	Stink-Storchschnabel (Artengruppe)
<i>Glechoma hederacea</i>	Gundermann
<i>Hedera helix</i>	Gewöhnlicher Efeu
<i>Heracleum sphondylium</i>	Wiesen-Bärenklau
<i>Hippocrepis comosa</i>	Gewöhnlicher Hufeisenklee
<i>Holcus lanatus</i>	Wolliges Honiggras
<i>Humulus lupulus</i>	Gewöhnlicher Hopfen
<i>Hypericum perforatum</i>	Tüpfel-Johanniskraut
<i>Hypochaeris radicata</i>	Gewöhnliches Ferkelkraut
<i>Juglans regia</i>	Echte Walnuß
<i>Knautia arvensis</i> agg.	Wiesen-Witwenblume (Artengruppe)
<i>Lactuca serriola</i>	Kompaß-Lattich
<i>Lamium album</i>	Weißes Taubnessel
<i>Lamium maculatum</i>	Gefleckte Taubnessel
<i>Lamium purpureum</i> s.l.	Purpurrote Taubnessel i.w.S.
<i>Lapsana communis</i>	Gewöhnlicher Rainkohl
<i>Lathyrus pratensis</i>	Wiesen-Platterbse
<i>Lemna indet.</i>	Wasserlinse (unbestimmt)
<i>Lepidium draba</i>	Pfeilkresse



<i>Leucanthemum vulgare</i> s.str.	Magerwiesen-Margerite		
<i>Ligustrum vulgare</i>	Gewöhnlicher Liguster		
<i>Linaria vulgaris</i>	Gewöhnliches Leinkraut		
<i>Lotus corniculatus</i> agg.	Gewöhnlicher Hornklee (Artengruppe)		
<i>Lycopersicon esculentum</i>	Tomate		
<i>Lythrum salicaria</i>	Blut-Weiderich		
<i>Mahonia aquifolium</i>	Gewöhnliche Mahonie		
<i>Malus domestica</i>	Kulturapfel		
<i>Malva alcea</i>	Rosen-Malve		
<i>Malva moschata</i>	Moschus-Malve		
<i>Medicago lupulina</i>	Hopfen-Schneckenklee		
Medicago minima	Zwerg-Schneckenklee	02.06.2021	V
<i>Medicago sativa</i> agg.	Saat-Luzerne (Artengruppe)		
<i>Mentha longifolia</i>	Ross-Minze		
<i>Mentha spicata</i> agg.	Grüne Minze (Artengruppe)		
Myosotis ramosissima	Hügel-Vergißmeinnicht		
<i>Narcissus indet.</i>	Garten-Narzisse (unbestimmt)		
<i>Oenothera biennis</i> agg.	Großblütige Nachtkerzen		
<i>Onobrychis viciifolia</i>	Futter-Esparsette		
<i>Ononis spinosa</i> subsp. <i>procurrens</i>	Kriechende Hauhechel	wenige Exemplare	
<i>Origanum vulgare</i>	Gewöhnlicher Dost		
Orobanche caryophyllacea	Nelken-Sommerwurz		2
<i>Papaver rhoeas</i>	Klatschmohn		
<i>Persicaria maculosa</i>	Floh-Knöterich		
<i>Petrorhagia prolifera</i>	Sprossende Felsennelke	Damm Hardtbach	
<i>Phleum pratense</i> agg.	Wiesen-Lieschgras (Artengruppe)		
<i>Phragmites australis</i>	Gewöhnliches Schilf		
<i>Picris hieracioides</i> s.l.	Gewöhnliches Bitterkraut		
<i>Pilosella officinarum</i>	Kleines Habichtskraut		
<i>Plantago lanceolata</i>	Spitz-Wegerich		
<i>Plantago major</i> s.l.	Breitblättriger Wegerich		
<i>Plantago media</i>	Mittlerer Wegerich		
<i>Polygonum aviculare</i> agg.	Gewöhnlicher Vogelknöterich (Artengruppe)		
<i>Polygonum aviculare</i> s.l.	Vogel-Knöterich		



<i>Portulaca europaea</i>	Europäischer Portulak	
<i>Potentilla recta</i>	Hohes Fingerkraut	
<i>Potentilla verna</i>	Gewönl. Frühlings-Fingerkraut	
<i>Primula veris</i>	Echte Schlüsselblume	3
<i>Prunella vulgaris</i>	Gewöhnliche Braunelle	
<i>Prunus avium</i>	Volgelkirsche	
<i>Prunus spinosa</i> agg.	Schlehe (Artengruppe)	
<i>Ranunculus acris</i>	Scharfer Hahnenfuß	
<i>Ranunculus bulbosus</i>	Knolliger Hahnenfuß	
<i>Ranunculus ficaria</i>	Scharbockskraut	
<i>Reseda lutea</i>	Gelber Wau	
<i>Rhinanthus alectorolophus</i> s.l.	Zottiger Klappertopf	
<i>Robinia pseudoacacia</i>	Gewöhnliche Robinie	
<i>Rubus fruticosus</i> agg.	Echte Brombeere (Artengruppe)	
<i>Rumex acetosa</i>	Wiesen-Sauerampfer	
<i>Rumex acetosella</i> s.l.	Kleiner Sauerampfer	
<i>Rumex crispus</i>	Krauser Ampfer	
<i>Salvia pratensis</i>	Wiesen-Salbei	
<i>Sambucus nigra</i>	Schwarzer Holunder	
<i>Sanguisorba minor</i> s.l.	Kleiner Wiesenknopf i.w.S.	
<i>Sanguisorba officinalis</i>	Großer Wiesenknopf	
<i>Saxifraga tridactylites</i>	Dreifinger-Steinbrech	
<i>Sedum rupestre</i>	Felsen-Fetthenne	
<i>Senecio erucifolius</i>	Raukenblättriges Greiskraut	
<i>Senecio jacobaea</i>	Jakobs-Greiskraut	
<i>Senecio leucanthemifolius</i> subsp. <i>vernalis</i>	Frühlings-Greiskraut	
<i>Setaria pumila</i>	Fuchsröte Borstenhirse	
<i>Silene dioica</i>	Rote Lichtnelke	
<i>Silene latifolia</i>	Weißer Lichtnelke	
<i>Silene vulgaris</i> s.l.	Taubenkropf-Leimkraut	
<i>Solanum dulcamara</i>	Bittersüßer Nachtschatten	
<i>Solidago canadensis</i>	Kanadische Goldrute	
<i>Sonchus asper</i>	Rauher Gänsefuß	



<i>Sonchus oleraceus</i>	Kohl-Gänsedistel		
<i>Stachys palustris</i>	Sumpf-Ziest		
<i>Stellaria media</i> agg.	Vogelmiere (Artengruppe)		
<i>Syringa vulgaris</i>	Echter Flieder		
<i>Taraxacum</i> sect. <i>Ruderalia</i>	Wiesen-Löwenzähne		
<i>Torilis japonica</i>	Gewöhnlicher Klettenkerbel		
<i>Tragopogon dubius</i>	Großer Bocksbart		
<i>Tragopogon pratensis</i> s.l.	Wiesen-Bocksbart		
<i>Trifolium campestre</i>	Feld-Klee		
<i>Trifolium pratense</i>	Rot-Klee		
<i>Trifolium repens</i>	Weiß-Klee		
<i>Turritis glabra</i>	Kahles Turmkraut	03.06.2021	
<i>Tussilago farfara</i>	Huflattich		
<i>Typha angustifolia</i>	Schmalblättriger Rohrkolben		
<i>Typha latifolia</i>	Breitblättriger Rohrkolben		
<i>Urtica dioica</i> s.l.	Große Brennnessel		
<i>Valeriana officinalis</i> agg.	Arznei-Baldrian (Artengruppe)		
<i>Valeriana pratensis</i>	Wiesen-Arznei-Baldrian		
<i>Valerianella locusta</i>	Gewöhnlicher Feldsalat		
<i>Verbascum lychnitis</i>	Mehlige Königskerze		
<i>Verbena officinalis</i>	Echtes Eisenkraut		
<i>Veronica arvensis</i>	Feld-Ehrenpreis		
<i>Veronica chamaedrys</i> s.l.	Gamander-Ehrenpreis		
<i>Veronica hederifolia</i> s.l.	Efeu-Ehrenpreis		
<i>Veronica persica</i>	Persischer Ehrenpreis		
<i>Veronica verna</i>	Frühlings-Ehrenpreis		2
<i>Vicia articulata</i>	Einblütige Wicke		
<i>Vicia cracca</i> agg.	Vogel-Wicke (Artengruppe)		
<i>Vicia hirsuta</i>	Rauhaarige Wicke		
<i>Vicia hirsuta</i>	Rauhaarige Wicke		
<i>Vicia lathyroides</i>	Platterbsen-Wicke	24.04.2021	V
<i>Vicia sativa</i> subsp. <i>nigra</i>	Schmalblättrige Wicke		
<i>Vicia sepium</i>	Zaun-Wicke		
<i>Vicia tetrasperma</i>	Viersamige Wicke		



Vincetoxicum hirundinaria Schwalbenwurz

Viola riviniana Hain-Veilchen

Moose

Art - wissenschaftlich **Art - Deutsch** **Bemerkung** **Rote Liste**

Barbula unguiculata Gespitzblättriges Bärtchenmoos

Brachythecium albicans Weißes Kurzbüchsenmoos

Brachythecium rutabulum Gemeines Kurzbüchsenmoos

Syntrichia ruralis Erd-Drehzahnmoos

Tortula muralis Mauer-Drehzahnmoos

Vögel

Art - wissenschaftlich **Art - Deutsch** **RL Bemerkung** **Rote Liste**

Acrocephalus palustris Sumpfrohrsänger Brutverdacht

Acrocephalus scirpaceus Teichrohrsänger brütend

Aegithalos caudatus Schwanzmeise

Alcedo atthis **Eisvogel** **V**

Alopochen aegyptiaca Nilgans

Anas crecca **Krickente** **1**

Anas platyrhynchos Stockente brütend

Anthus pratensis Wiesenpieper

Anthus spinoletta Bergpieper

Apus apus Mauersegler

Ardea alba Silberreiher

Ardea cinerea Graureiher

Asio otus Waldohreule Ästlinge rufend

Branta canadensis Kanadagans

Buteo buteo Mäusebussard

Calidris pugnax **Kampfläufer** **rastend** **1**

Carduelis cannabina **Bluthänfling** **2**

Carduelis carduelis Stieglitz

Carduelis chloris Grünfink brütend

Ciconia ciconia **Weißstorch** **brütend** **3**

Circus cyaneus Kornweihe



<i>Columba livia</i> var. <i>domestica</i>	Straßentaube		
<i>Columba oenas</i>	Hohltaube		V
<i>Columba palumbus</i>	Ringeltaube		
<i>Corvus corone</i>	Rabenkrähe		
<i>Corvus monedula</i>	Dohle		
<i>Cuculus canorus</i>	Kuckuck		2
<i>Cygnus olor</i>	Höckerschwan		
<i>Delichon urbica</i>	Mehlschwalbe		V
<i>Dendrocopos major</i>	Buntspecht		
<i>Dryocopus martius</i>	Schwarzspecht		
<i>Egretta garzetta</i>	Seidenreiher	Wintergast	
<i>Emberiza citrinella</i>	Goldammer		V
<i>Emberiza schoeniclus</i>	Rohrammer		3
<i>Erithacus rubecula</i>	Rotkehlchen	brütend	
<i>Falco tinnunculus</i>	Turmfalke		
<i>Fringilla coelebs</i>	Buchfink		
<i>Fringilla montifringilla</i>	Bergfink		
<i>Fulica atra</i>	Blässhuhn		
<i>Gallinago gallinago</i>	Bekassine	rastend	1
<i>Gallinula chloropus</i>	Teichhuhn	brütend	3
<i>Garrulus glandarius</i>	Eichelhäher		
<i>Grus grus</i>	Kranich		
<i>Hirundo rustica</i>	Rauchschwalbe		3
<i>Lanius collurio</i>	Neuntöter	brütend	
<i>Larus ridibundus</i>	Lachmöwe		
<i>Luscinia megarhynchos</i>	Nachtigall	brütend	
<i>Luscinia svecica</i> subsp. <i>cyaneola</i>	Weißsterniges Blaukehlchen	rastend	V
<i>Milvus migrans</i>	Schwarzmilan		
<i>Milvus milvus</i>	Rotmilan		
<i>Motacilla alba</i>	Bachstelze		
<i>Motacilla cinerea</i>	Gebirgsstelze	brütend	
<i>Motacilla flava</i>	Schafstelze		
<i>Oenanthe oenanthe</i>	Steinschmätzer	rastend	1
<i>Oriolus oriolus</i>	Pirol		3



Parus caeruleus	Blaumeise	brütend	
Parus major	Kohlmeise	brütend	
Passer domesticus	Hausperling		V
Passer montanus	Feldsperling		V
Phalacrocorax carbo	Kormoran		
Phasianus colchicus	Jagdfasan		
Phoenicurus ochruros	Hausrotschwanz		
Phylloscopus collybita	Zilpzalp	brütend	
Pica pica	Elster		
Picus viridis	Grünspecht		
Psittacula krameri	Halsbandsittich		
Rallus aquaticus	Wasserralle	überwinternd	2
Remiz pendulinus	Beutelmeise	rastend	3
Saxicola rubetra	Braunkehlchen		1
Saxicola rubicola	Schwarzkehlchen	Brutverdacht	V
Spatula querquedula	Knäkente		1
Sturnus vulgaris	Star		
Sylvia atricapilla	Mönchsgrasmücke	brütend	
Sylvia communis	Dorngrasmücke	brütend	
Tachybaptus ruficollis	Zwergtaucher		2
Tringa ochropus	Waldwasserläufer	rastend	/
Troglodytes troglodytes	Zaunkönig		
Turdus merula	Amsel	brütend	
Turdus philomelos	Singdrossel		
Turdus pilaris	Wacholderdrossel		
Turdus viscivorus	Misteldrossel		
Vanellus vanellus	Kiebitz	rastend	2

Säuger

Art - wissenschaftlich	Art - Deutsch	Bemerkung	Rote Liste
Capreolus capreolus	Reh		
Chiroptera indet.	Fledermaus		
Felis domestica	Hauskatze		
Lepus europaeus	Feldhase		



<i>Myocastor coypus</i>	Nutria
<i>Ondatra zibethicus</i>	Bisam
<i>Oryctolagus cuniculus</i>	Wildkaninchen
<i>Rattus norvegicus</i>	Wanderratte
<i>Sciurus vulgaris</i>	Europäisches Eichhörnchen
<i>Sus scrofa</i>	Wildschwein
<i>Talpa europaea</i>	Europäischer Maulwurf
<i>Vulpes vulpes</i>	Rotfuchs

Reptilien

Art - wissenschaftlich	Art - Deutsch	Bemerkung	Rote Liste
<i>Lacerta agilis</i>	Zauneidechse		V
<i>Natrix natrix</i>	Ringelnatter		3
<i>Pelophylax esculentus</i>	Teichfrosch		
<i>Trachemys indet.</i>	Buchstaben-Schmuckschildkröteausgesetzt		

Schmetterlinge

Art - wissenschaftlich	Art - Deutsch	Bemerkung	Rote Liste
<i>Acontia trabealis</i>	Ackerwinden-Bunteulchen		
<i>Agapeta hamana</i>	Distelwickler	28.06.2020	
<i>Aglais io</i>	Tagpfauenauge		
<i>Aglais urticae</i>	Kleiner Fuchs		
<i>Agrotis exclamationis</i>	Ausrufungszeichen	28.06.2020	
<i>Alabonia geoffrella</i>	Prächtige Faulholzmotte	03.06.2021	
<i>Alucitidae indet.</i>	Federgeistchen unbest.	23.06.2020	
<i>Araschnia levana f. prorsa</i>	Landkärtchen		
<i>Argynnis paphia</i>	Kaisermantel	13.06.2020	
<i>Autographa gamma</i>	Gammaeule		
<i>Camptogramm bilineata</i>	Ockergelber Blattspanner	03.06.2021	
<i>Carchadorus alceae</i>	Malven-Dickkopffalter		3
<i>Catoptria permutatella/myella/osthelderi</i>	Catoptria-Art	28.06.2020	
<i>Celastrina argiolus</i>	Faulbaum-Bläuling		
<i>Celypha rivulana</i>	Magerwiesenwickler		



<i>Charanyca trigrammica</i>	Dreilinieneule	03.06.2021	
<i>Chiasmia clathrata</i>	Klee-Gitterspanner		
<i>Chrysoteuchia culmella</i>	Rispengras-Zünsler	03.06.2021	
<i>Coenonympha pamphilus</i>	Kleines Wiesenvögelchen		
<i>Colias croceus</i>	Wandergelbling		
<i>Colias hyale/alfacarensis</i>	Goldene Acht/Hufeisenklee-Gelbling (Artengr.)		
<i>Crambus pascuella</i>	Dunkler Graszünsler	13.06.2020	
<i>Cryphia algae</i>	Dunkegrüne Fleuchteneule	03.06.2021	
<i>Cyaniris semiargus</i>	Rotklee-Bläuling		3
<i>Deltote bankiana</i>	Silbereulchen		
<i>Diachrysia chrysis/stenochrysis</i>	Messingeule		
<i>Diacrisia sannio</i>	Löwenzahnbär		
<i>Eilema indet.</i>	Flechtenbärchen	28.06.2020	
<i>Eilema sororcula</i>	Dottergelbes Flechtenbärchen	03.06.2021	
<i>Ematurga atomaria</i>	Heidespanner		
<i>Epirrhoe alternata</i>	Gemeiner Bindenspanner		
<i>Epirrhoe rivata</i>	Weißbinden-Labkrautspanner	26.04.2020	
<i>Erynnis tages</i>	Kronwicken-Dickkopffalter	03.07.2019	V
<i>Euclidia glyphica</i>	Braune Tageule		
<i>Eupithecia centaureata</i>	Mondfleckiger Blütenspanner	03.06.2021	
<i>Everes argiades</i>	Kurzschwänziger Bläuling		V
<i>Gonepteryx rhamni</i>	Zitronenfalter		
<i>Heliothis viroplaca</i>	Karden-Sonneneule	25.07.2019	
<i>Hypomecis punctinalis</i>	Aschgrauer Rindenspanner	28.06.2020	
<i>Idaea aversata</i>	Breitgebänderter Staudenspanner	28.06.2020	
<i>Idaea ochrata</i>	Ockerfarbiger Steppenheiden-Zwergspanner	23.06.2020	2
<i>Idaea subsericeata</i>	Graulnien-Zwergspanner	03.03.2021	
<i>Issoria lathonia</i>	Kleiner Perlmutterfalter	19.07.2020	V
<i>Leptidea juvernica/reali/sinapis</i>	Artenkomplex Senfweißling	05.07.2019	
<i>Loxostege sticticalis</i>	Rüben-Zünsler		
<i>Lycaena phlaeas</i>	Kleiner Feuerfalter		3
<i>Lycaenidae indet.</i>	Bläuling		
<i>Macroglossum stellatarum</i>	Taubenschwänzchen		



<i>Maniola jurtina</i>	Großes Ochsenauge		
<i>Melanargia galathea</i>	Schachbrett		
<i>Mesapamea secalis/secalella</i>	Getreidehalm-Eule (Artkomplex)	03.06.2021	
<i>Mesoligia furuncula</i>	Trockenrasen-Halmeulchen	24.07.2021	
<i>Mythimna albipuncta</i>	Weißpunkt-Graseule	03.06.2021	
<i>Noctua pronuba</i>	Hausmutter	03.06.2021	
<i>Ochlodes sylvanus</i>	Rostfarbiger Dickkopffalter		
<i>Ochropleura plecta</i>	Hellrandige Erdeule	03.06.2021	
<i>Onocera semirubella</i>	Rhabarberzünsler		
<i>Papilio machaon</i>	Schwalbenschwanz		
<i>Pararge aegeria</i>	Waldbrettspiel		
<i>Phragmatobia fuliginosa</i>	Zimtbär		
<i>Pieris brassicae</i>	Großer Kohlweißling		
<i>Pieris indet.</i>	Weißling unbest.		
<i>Pieris napi</i>	Grünader-Weißling	13.06.2020	
<i>Pieris rapae</i>	Kleiner Kohlweißling		
<i>Polygonia c-album</i>	C-Falter		
<i>Polyommatus icarus</i>	Hauhechel-Bläuling		
<i>Polyphaenis sericata</i>	Bunte Ligustereule	28.06.2020	
<i>Pseudoips prasinana</i>	Buchen-Kahneule	28.06.2020	
<i>Pyralis farinalis</i>	Mehlzünsler	03.06.2021	
<i>Pyrausta despicata</i>	Olivenbrauner Zünsler	05.07.2019	
<i>Pyropteron chrysidiforme</i>	Roter Ampfer-Glasflügler	11.06.2021	V
<i>Scopula immorata</i>	Marmorierter Kleinspanner		
<i>Scopula rubiginata</i>	Violettroter Kleinspanner		V
<i>Scopula subpunctaria</i>	Schneeweißer Kleinspanner		
<i>Sitochroa verticalis</i>	Ödlandzünsler		
<i>Sphinx pinastri</i>	Kiefernswärmer	28.06.2020	
<i>Thera obeliscata</i>	Zweibrütiger Kiefern-	03.06.2021	
	Nadelholzspanner		
<i>Thymelicus lineola</i>	Schwarzkolbiger-Braun-Dickkopffalter		
<i>Thymelicus sylvestris</i>	Braunkolbiger Braundickkopffalter		
<i>Timandra comae</i>	Ampferspanner	13.08.2019	
<i>Tyta luctuosa</i>	Ackerwinden-Traureule		



Vanessa atalanta	Admiral	
Vanessa cardui	Distelfalter	
Watsonalla cultraria	Buchen-Sichelflügler	28.06.2020
Xestia c-nigrum	Schwarzes C	03.06.2021
Yponeumeta indet.	Gespinstmotte	28.06.2020
Zygaena filipendulae	Gemeines Blutströpfchen	

Käfer

Art - wissenschaftlich	Art - Deutsch	Bemerkung	Rote Liste
Agriotes ustulatus	Rauchiger Schnellkäfer		
Agrypnus murinus	Mausgrauer Schnellkäfer		
Cantharis fusca	Gemeiner Weichkäfer		
Cantharis rustica	Schlichter Fliegenkäfer		
Cetonia aurata	Gemeiner Rosenkäfer		
Clytra laeviuscula	Ameisen-Sackkäfer		
Coccinella septempunctata	Siebenpunkt-Marienkäfer		
Cryptocephalus sericeus	Seidiger Fallkäfer		
Cryptocephalus vittatus	Gebänderter Fallkäfer		
Cteniopus flavus	Heller Schwefelkäfer		3
Galeruca tanaceti	Rainfarn-Blattkäfer	11.06.2021	
Harmonia axyridis	Asiatischer Marienkäfer		
Hippodamia variegata	Veränderlicher Marienkäfer		
Hister quadrimaculatus	Viertupfiger Stutzkäfer	19.05.2019	
Larinus planus	Langrüsslicher Distelrüssler		
Lixus angustatus	Malven-Stängelrüssler	13.06.2010	3
Malachius bipustulatus	Zweifleckiger Zipfelkäfer		
Melolontha melolontha	Feldmaikäfer		
Oberea linearis	Hasel-Linienbock	10.06.2021	
Oedemera nobilis	Blaugrüner Schenkelkäfer		
Oedemera podagrariae	Echter Schenkelkäfer		
Oulema duftschmidi/melanopus	Getreidehähnchen Artkomplex	11.06.2021	
Oxythyrea funesta	Trauer-Rosenkäfer		3
Phyllobius argentatus	Silbriggrüner Blattrüssler		
Propylea quatuordecimpunctata	Vierzehnpunkt-Marienkäfer		



Rhagonycha fulva	Ockerbrauner Weichkäfer		
Smaragdina salicina	Weiden-Smaragdblattkäfer	08.05.2020	
Trichodes apiarius	Gemeiner Bienenkäfer		
Tropinota hirta	Zottiger Blütenkäfer	26.04.2020	3
Valgus hemipterus	Stolperkäfer	03.06.2021	
Variimorda villosa	Gebänderter Stachelkäfer		

Libellen

Art - wissenschaftlich	Art - Deutsch	Bemerkung	Rote Liste
Anax imperator	Große Königslibelle		
Calopteryx splendens	Gebänderte Prachtlibelle		
Coenagrion puella	Hufeisen-Azurjungfer		
Coenagrion scitulum	Gabel-Azurjungfer	11.06.2021	
Orthetrum cancellatum	Großer Blaupfeil		
Platycnemis pennipes	Blaue Federlibelle	04.07.2019	
Sympetrum sanguineum	Blutrote Heidelibelle		
Sympetrum striolatum	Große Heidelibelle		
Sympetrum vulgatum	Gemeine Heidelibelle		

Stechimmen / Hymenopteren

Art - wissenschaftlich	Art - Deutsch	Bemerkung	Rote Liste
Andrena flavipes	Gewöhnliche Bindensandbiene	26.04.2020	
Andrena florea	Zaunrüben-Sandbiene	13.06.2020	
Andrena hattorfiana	Knautien-Sandbiene	11.06.2020	V
Anthidium manicatum	Garten-Wollbiene	16.07.2019	
Apis mellifera	Westliche Honigbiene		
Athalia rosae	Rübsen-Blattwespe	01.05.2021	
Bembix rostrata	Große Kreiselwespe		3
Bombus lapidarius	Steinhummel		
Bombus pascuorum	Ackerhummel		
Bombus sylvarum	Waldhummel		
Bombus terrestris	Dunkle Erdhummel		
Bombus terrestris / lucorum	Dunkle / Helle Erdhummel		
Ceropales maculata	Kuckuckswegwespe	15.07.2019	



Colletes hederæ	Efeu-Seidenbiene		
Ectemnius lituratus	Breite Fliegengrabwespe		
Ephialtes manifestator	Rotbeinige Holzschlupwespe		
Eucera longicornis/nigrescens	Langhornbiene		
Eucera nigrescens	Mai-Langhornbiene	26.04.2020	
Gasteruption jaculator	Schwarzfüßige Schmalbauchwespe		
Gorytes quinquecinctus	Schaumzikaden-Grabwespe		
Halictus scabiosæ	Gelbbinden-Furchenbiene		V
Halictus sexcinctus	Sechsbändige Furchenbiene		V
Ichneumonidae indet.	Schlupfwespe		
Lasioglossum xanthopus	Gelbfuß-Schmalbiene	11.06.2021	
Lasius niger	Schwarze Wegameise	11.06.2020	
Lestica clypeata	Gelber Schmetterlingsjäger	29.07.2019	
Nomada fabriciana	Rotschwarze Wespenbiene	10.06.2021	
Nomada indet.	Wespenbiene	26.04.2020	
Nysson maculosus	Grabwespe	15.07.2019	3
Ophion indet.	Ophion-Schlupfwespe		
Polistes dominula	Gallische Feldwespe		
Sphex funeraius	Heuschrecken-Sandwespse		
Tenthredo vespa	Gelbschwarze Blattwespe		
Vespa crabro	Europäische Hornisse		
Vespula germanica	Deutsche Wespe		
Xylocopa violacea	Blaue Holzbiene		V

Dipteren

Art - wissenschaftlich	Art - Deutsch	Bemerkung	Rote Liste
Bibio marci	Märzfliege	01.05.2021	
Bombylius major	Großer Wollschweber		
Bomylius medius	Mittlerer Wollschweber		
Cylindromyia bicolor	Zweifarbige Raupenfliege		
Cylindromyia brassicaria	Kohl-Wanzenfliege		
Dioctria hyalipennis	Gemeine Habichtsflye	11.06.2021	
Ectophasia crassipennis	Breitflügelige Raupenfliege		



Episyrphus balteatus	Hainschwebfliege	11.06.2020	
Eristalis indet.	Keilfleckschwebfliege		
Eristalis pertinax	Gemeine Keilfleckschwebfliege		
Eristalis tenax	Mistbiene		
Hemipenthes morio	Zickzacklinien-Trauerschweber	13.06.2020	
Merodon equestris	Gemeine Narzissenschwebfliege	11.06.2021	
Molobratia teutonia	Kleine Wolfsfliege	13.06.2020	2
Myathropa florea	Totenkopfschwebfliege		
Oplodontha viridula	Grüne Waffelfliege	29.05.2022	
Phasia hemiptera	Wanzenfliege	17.07.2020	
Physocephala vittata	Helle Stieldickkopffliege		
Platystoma seminationis	Gescheckte Breitmundfliege	11.06.2021	
Sarcophaga indet.	Fleischfliege		
Sicus ferrugineus	Gemeine Breitstirnblasenkopffliege		
Sphaerophoria scripta	Gemeine Stiftschwebfliege		
Syrphus indet.	Syrphus-Schwebfliege		
Syrphus ribesii	Große Schwebfliege		
Tachina fera	Igelfliege		
Tolmerus atricapillus	Gemeine Raubfliege	13.06.2020	
Trichoptera indet.	Köcherfliege	03.06.2021	
Volucella bombylans	Hummel-Waldschwebfliege		
Volucella zonaria	Hornissenschwebfliege		

Netzflügler

Art - wissenschaftlich	Art - Deutsch	Bemerkung	Rote Liste
Chrysoperla carnea s.l.	Gemeine Florfliege		

Zikaden

Art - wissenschaftlich	Art - Deutsch	Bemerkung	Rote Liste
Cercopis vulnerata	Gemeine Blutzikade		
Dictyophara europaea	Europäischer Laternenträger	25.07.2019	
Philaenus spumarius	Wiesenschaumzikade		

Wanzen



Art - wissenschaftlich	Art - Deutsch	Bemerkung	Rote Liste
<i>Aelia acuminata</i>	Mittlere Getreidespitzwanze	08.05.2020	
<i>Carpocoris fuscispinus</i>	Nördliche Fruchtwanze	15.07.2019	
<i>Carpocoris purpureipennis</i>	Purpur-Fruchtwanze		
<i>Ceraleptus gracilicornis</i>	Dünnfühler-Randwanze		
<i>Coreus marginatus</i>	Lederwanze	11.06.2021	
<i>Corizus hyoscyami</i>	Zimtwanze		
<i>Deraeocoris ruber</i>	Rote Halsring-Weichwanze	13.06.2020	
<i>Dolycoris baccarum</i>	Beerenwanze	20.05.2021	
<i>Eurydema ornata</i>	Schwarzrückige Gemüswanze		
<i>Graphosoma lineatum</i>	Streifenwanze		
<i>Lygus pratensis</i>	Gemeine Wiesenwanze		
<i>Megaloceroea relicticornis</i>	Große Graswanze	11.06.2020	
<i>Nabis pseudoferus</i>	Unechte Feld-Sichelwanze		
<i>Nezara viridula</i>	Grüne Reisswanze		
<i>Oxycarenus lavaterae</i>	Lindenwanze	03.07.2019	
<i>Rhyparochromus vulgaris</i>	Gemeine Bodenwanze	08.05.2020	
<i>Spilostethus saxatilis</i>	Felsen-Ritterwanze		
<i>Syromastus rhombeus</i>	Rhombenwanze	25.07.2019	

Heuschrecken

Art - wissenschaftlich	Art - Deutsch	RL Bemerkung	Rote Liste
<i>Chorthippus dorsatus</i>	Wiesen-Grashüpfer		
<i>Conocephalus fuscus</i>	Langflügelige Schwertschrecke	von V herabgestuft	
<i>Gomphocerippus rufus</i>	Rote Keulenschrecke		
<i>Oecanthus pellucens</i>	Weinhähnchen	von V herabgestuft	
<i>Oedipoda caerulea</i>	Blaufügelige Ödlandschrecke		V
<i>Phaneroptera nana</i>	Vierpunktige Sichelchrecke	neu aus Südeuropa	
<i>Pholidoptera griseoaptera</i>	Gemeine Strauchschrecke	11.06.2020	
<i>Pseudochorthippus parallelus</i>	Gemeiner Grashüpfer		
<i>Roseliana roeselii</i>	Roesels Beißschrecke	13.06.2020	
<i>Tettigonia viridissima</i>	Großes Heupferd		

Spinnen



Art - wissenschaftlich	Art - Deutsch	Bemerkung	Rote Liste
Agalenatea redii	Körbchenspinne		
Larinioides cornutus	Schilf-Radnetzspinne		
Misumena vatia	Veränderliche Krabbenspinne		
Pisaura mirabilis	Listspinne		
Xysticus cristatus	Busch-Krabbenspinne		
Xysticus lanio	Wald-Krabbenspinne		

Andere Tiere

Art - wissenschaftlich	Art - Deutsch	Bemerkung	Rote Liste
Arion rufus	Rote Wegschnecke		
Haemopsis sanguisuga	Pferdeegel		
Helix pomatia	Weinbergschnecke		

Fische

Art - wissenschaftlich	Art - Deutsch	Bemerkung	Rote Liste
Salmo trutta	Forelle		